

OVB Holding AG

Zwischenbericht 1. Halbjahr 2015 1. Januar bis 30. Juni 2015 Conference Call

- 45 Jahre Erfahrung
- europaweit in 14 Ländern aktiv
- 3,3 Mio. Kunden
- mehr als 5.300 Finanzvermittler
- über 100 Produktpartner



Köln, 14. August 2015
Michael Rentmeister, CEO
Oskar Heitz, CFO

Allfinanz einfach besser!



Agenda

1

Überblick 1. Halbjahr im Geschäftsjahr 2015

2

Kunden / Berater / Neugeschäft

3

Finanzinformationen

4

Zusammenfassung und Ausblick

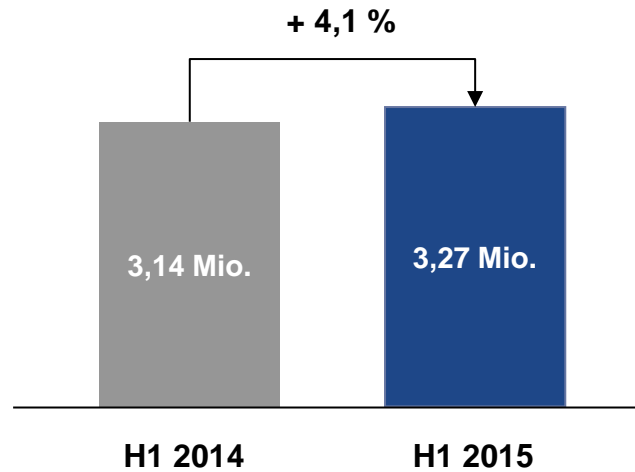
5

Finanzkalender / Kontakt / Disclaimer

OVB mit erfreulicher Geschäftsentwicklung und gutem Halbjahresergebnis

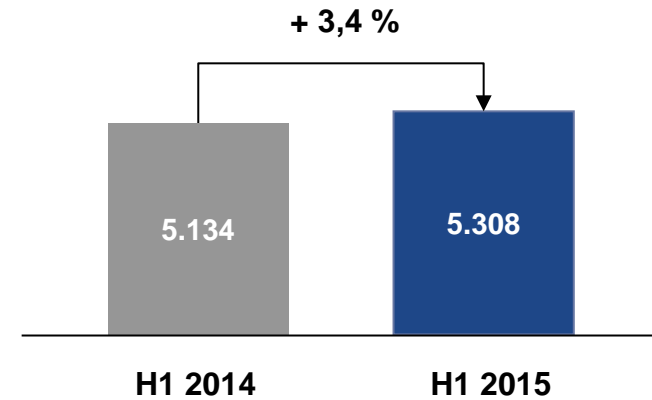
	H1/2014	H1/2015
Gesamtumsatz	103,7 Mio. Euro	110,9 Mio. Euro
EBIT	4,7 Mio. Euro	6,1 Mio. Euro
Konzernergebnis	3,8 Mio. Euro	4,2 Mio. Euro
Ergebnis je Aktie	0,27 Euro	0,29 Euro

Kunden



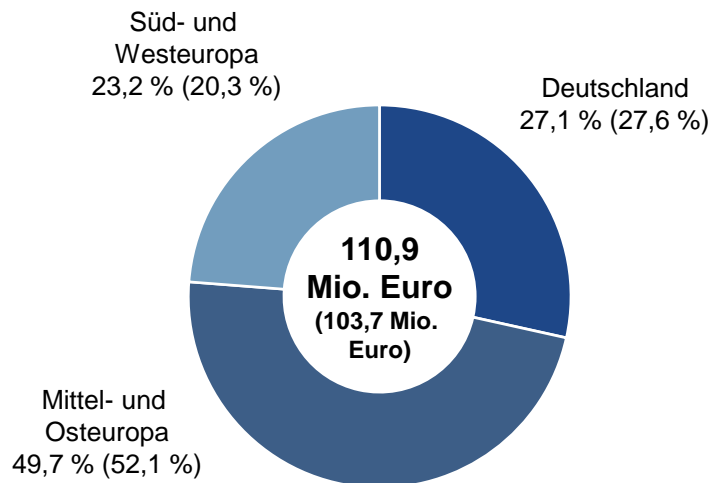
- Kundenwachstum in allen Segmenten
- Besonders starker Zuwachs in Süd- und Westeuropa (plus 10,1%)

Finanzvermittler

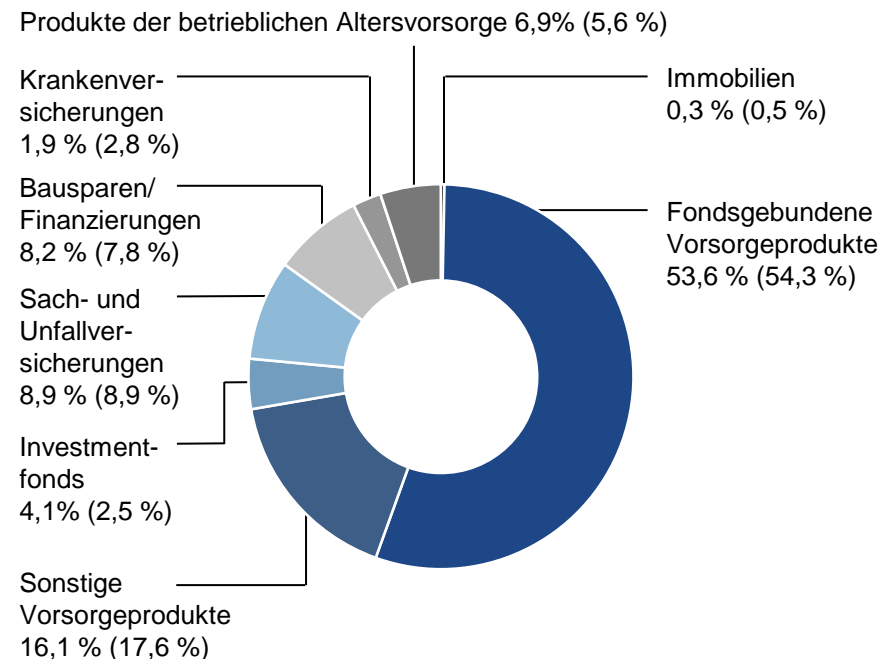


- Deutliches Wachstum in Süd- und Westeuropa (plus 14,2%)
- Mittel- und Osteuropa: weiterer Berateraufbau auf bereits hohem Niveau (plus 3,4%)
- Stabilität im deutschen Vertrieb

Gesamtvertriebsprovisionen H1 2015 (H1 2014) nach Regionen



Zusammensetzung des Neugeschäfts H1 2015 (H1 2014)



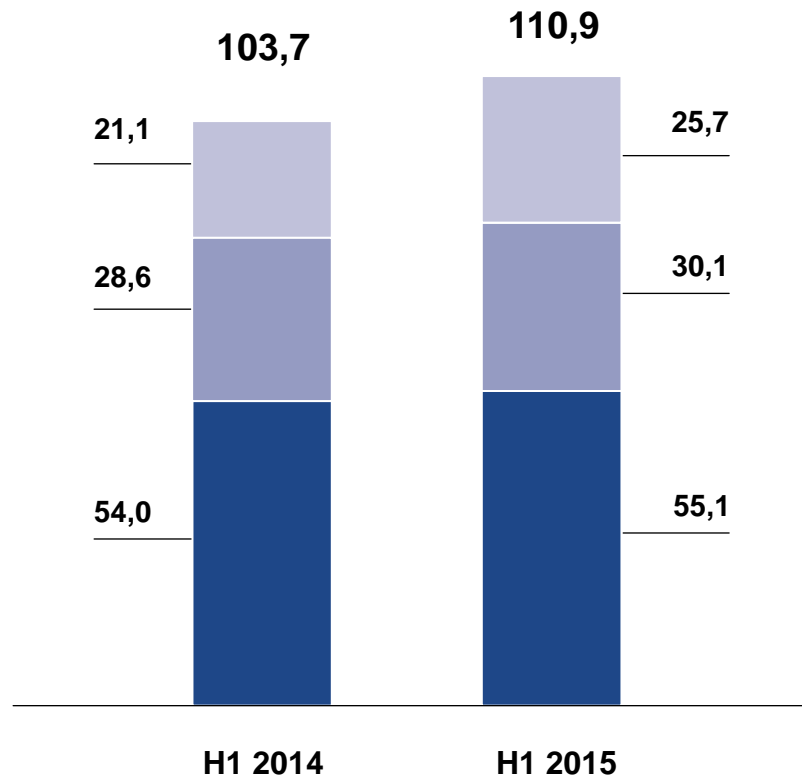
➔ Sachwertorientierung in der Niedrigzinsphase

➔ Umsatzwachstum steht auf breiter Basis

Internationalität und strategische Kernmaßnahmen bilden die Grundlage für den erfolgreichen Geschäftsverlauf



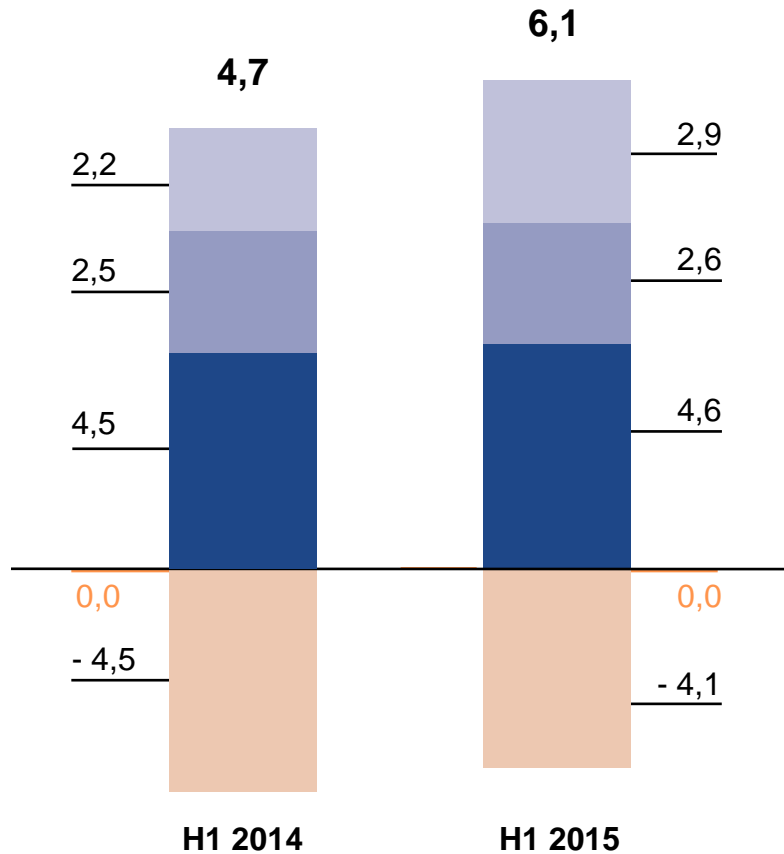
Gesamtvertriebsprovisionen (in Mio. Euro)



- Süd- und Westeuropa: Geschäftsvolumen expandiert weiter (plus 21,5%)
- Umsatzwachstum in Deutschland (plus 5,3%)
- Mittel- und Osteuropa weiter auf hohem Niveau (plus 2,1%)

- Süd- und Westeuropa
- Deutschland
- Mittel- und Osteuropa

EBIT (in Mio. Euro)



- Operatives Ergebnis wächst um **28,2%**:
 - alle Segmente mit Ergebnisplus
 - Süd- und Westeuropa verzeichnet mit plus **36,5%** stärkstes Wachstum
 - disziplinierter Umgang mit Kosten und Investitionen

- EBIT-Marge des Konzerns steigt von **4,6%** auf **5,5%**

- Süd- und Westeuropa
- Deutschland
- Mittel- und Osteuropa
- Konsolidierung
- Zentralbereiche

Ausgewählte Positionen der Konzern- Gewinn- und -Verlustrechnung



(in Mio. Euro, gerundet)	H1 2015	H1 2014	Veränderung
Gesamtvertriebsprovisionen*	110,9	103,7	+ 6,9 %
Aufwendungen für Vermittlung**	- 76,5	- 70,6	+ 8,3 %
Rohertrag	34,4	33,1	+ 4,0 %
Sonstige betriebliche Erträge	4,7	3,6	+ 29,5 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 17,7	- 17,7	+ 0,1 %
Personalaufwand	- 13,6	- 12,8	+ 6,2 %
Abschreibungen	- 1,7	- 1,4	+ 18,1 %
EBIT	6,1	4,7	+ 28,2 %
Finanzergebnis	0,3	0,4	- 16,0 %
Steuern	- 2,0	- 1,4	+ 49,0 %
Konzernergebnis	4,2	3,8	+ 10,8 %
Ergebnis je Aktie (in Euro)	0,29	0,27	+ 7,4 %

* Daraus Erträge aus Vermittlungen laut GuV 103,1 Mio. Euro (im Vorjahr 95,7 Mio. Euro)

** Aufwendungen für Vermittlung laut GuV 68,7 Mio. Euro (im Vorjahr 62,7 Mio. Euro)

- Umsatzwachstum um 6,9% auf breiter Basis
- Gestiegener Rohertrag
- Lizenzerlöse einer IT-Servicegesellschaft und höhere Kostenzuschüsse
- Sonstige betriebliche Aufwendungen unverändert trotz Geschäftsausweitung
- Überproportionaler Anstieg des EBIT
- Verbesserte EBIT-Marge von 5,5% (plus 0,9%-Pkt.)

Die Rahmenbedingungen für unsere geschäftlichen Aktivitäten sind herausfordernd, bleiben aber im weiteren Jahresverlauf voraussichtlich stabil:

Die demografische Entwicklung und die schwindende finanzielle Handlungsfähigkeit faktisch überschuldeter Staaten werden laut OECD zu einem alarmierenden Anstieg der Altersarmut führen.

Die Antwort der Politik: Noch mehr Gesetze, noch mehr Komplexität und Intransparenz

OVB tritt für die Rückkehr zur sozialen Marktwirtschaft ein. Zunächst Eigenverantwortung. Nur dann, wenn der Einzelne unter Abwägung aller individuellen Möglichkeiten Hilfe benötigt, wird die Gemeinschaft tätig.

Ausblick

Gesamtjahr 2015:

- Angesichts der Geschäftsergebnisse der ersten sechs Monate erwartet OVB:**
 - gegenüber 2014 leicht steigende Umsatzerlöse
 - ein gegenüber dem starken Ergebnis 2014 stabiles oder geringfügig besseres operatives Ergebnis

Geschäftsjahr 2015

November 2015

13.11.2015	Köln	Ergebnisse zum 3. Quartal 2015 und Conference Call
------------	------	--

Geschäftsjahr 2016

März 2016

17.03.2016	Frankfurt/Main	Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2015, Geschäftsbericht, Analystenkonferenz
------------	----------------	---

Mai 2016

11.05.2016	Köln	Ergebnisse zum 1. Quartal 2016 und Conference Call
------------	------	--

Juni 2016

03.06.2016	Köln	Hauptversammlung 2016
------------	------	-----------------------

August 2016

10.08.2016	Köln	Ergebnisse zum 2. Quartal 2016 und Conference Call
------------	------	--

November 2016

10.11.2016	Köln	Ergebnisse zum 3. Quartal 2016 und Conference Call
------------	------	--

OV B Holding AG

Heumarkt 1

50667 Köln

Deutschland

www.ovb.eu

Jürgen Kotulla

General Manager/Prokurist

Marketing/Kommunikation

Tel.: +49 (0) 221 - 2015 - 233

Telefax: +49 (0) 221 - 2015 - 224

E-Mail: jkotulla@ovb.de

Brigitte Bonifer

Director/Prokuristin

Investor Relations

Tel.: +49 (0) 221 - 2015 - 288

Telefax: +49 (0) 221 - 2015 - 325

E-Mail: bbonifer@ovb.de

Die Angaben in dem vorliegenden Dokument beinhalten teilweise zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Erwartungen basieren und nicht vorhersehbaren Risiken unterliegen.

Soweit sich die Annahmen bezüglich des weiteren internen und externen Wachstums der Gesellschaft als unzutreffend herausstellen sollten oder sich andere unvorhersehbare Risiken realisieren, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich nachteilig von den in diesem Dokument geäußerten Annahmen und Erwartungen abweicht. Ursache solcher Abweichungen können unter anderem Veränderungen der wirtschaftlichen Lage, der Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen und steuerliche Änderungen sein.

Die OVB Holding AG kann somit keine Gewähr dafür übernehmen, dass die tatsächliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft mit den in diesem Dokument enthaltenen Aussagen übereinstimmen und übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Dokument enthaltenen Äußerungen zu aktualisieren.